



Kanton Zürich

# DA-2 juristische Personen

# 2014

## Antrag auf pauschale Steueranrechnung für ausländische Dividenden und Zinsen – Fälligkeiten 2014 bzw. 2013/2014

Reg.-Nr. \_\_\_\_\_ **Gemeinde** \_\_\_\_\_

Name / Firma \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_ PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Sitz zu Beginn des Geschäftsjahres 2014 bzw. 2013/2014

Vertreter/in, bevollmächtigt zur Entgegennahme von Auflagen und Entscheiden:

Sitz am Ende des Geschäftsjahres 2014 bzw. 2013/2014

Telefon \_\_\_\_\_ Treuhänder-ID **CHE** \_\_\_\_\_

### Angaben zur Überweisung der pauschalen Steueranrechnung

IBAN-Nr. **4250** \_\_\_\_\_

Postkonto-Nr. **4251** \_\_\_\_\_

Bankkonto-Nr. **4252** \_\_\_\_\_

Bank / Filiale **4253** \_\_\_\_\_

Bank-Clearing-Nr. **4254** \_\_\_\_\_

Konto lautend auf **4255** \_\_\_\_\_

1. Unterliegen Sie für das Geschäftsjahr 2014 bzw. 2013/2014 an Ihrem Sitz der **direkten Bundessteuer** und der Gewinnsteuer des **Kantons und der Gemeinden**?

Ja  Nein Bemerkungen: \_\_\_\_\_

2. Unterliegen alle aufgeführten Dividenden und Zinsen den vollen Steuern vom Reingewinn/Reinertrag?

Ja  Nein Wenn nein, sind derartige Dividenden und Zinsen zu bezeichnen. CHF ohne Rappen

3. Im Geschäftsjahr 2014 bzw. 2013/2014 **verbuchte Schuldzinsen / Finanzierungskosten** \_\_\_\_\_

4. **Gesamt-Buchwert** der im Antrag enthaltenen DBA-Titel per Ende Geschäftsjahr 2014 bzw. 2013/2014 \_\_\_\_\_

5. Im Geschäftsjahr 2014 bzw. 2013/2014 verbuchte **Wertschriften-Verwaltungskosten** \_\_\_\_\_

6. **Gesamtaufwendungen** gem. Erfolgsrechnung für das Geschäftsjahr 2014 bzw. 2013/2014 \_\_\_\_\_

7. **Gesamterträge** gem. Erfolgsrechnung für das Geschäftsjahr 2014 bzw. 2013/2014 \_\_\_\_\_

8. **Gesamt-Aktiven** gem. Bilanz per Ende Geschäftsjahr 2014 bzw. 2013/2014 \_\_\_\_\_

Dem Antrag ist eine Kopie der Erfolgsrechnung für das Geschäftsjahr 2014 bzw. 2013/2014 und eine Kopie der Bilanz per Ende Geschäftsjahr 2014 bzw. 2013/2014 beizulegen! Wird für das Geschäftsjahr 2014 bzw. 2013/2014 ein Beteiligungsabzug geltend gemacht, ist dem Antrag eine Kopie des Formulars «Beteiligungsabzug – Berechnung der prozentualen Ermässigung der Steuer vom Reingewinn (§§ 72 u. 72a StG bzw. Art. 69 DBG)» beizulegen.

Der/Die Antragsteller/in erklärt,

– dass die aufgeführten Dividenden und Zinsen, die Steuerrückerstattungen und der Betrag der pauschalen Steueranrechnung als Ertrag verbucht wurden;

– dass er/sie weder durch das anwendbare Doppelbesteuerungsabkommen noch durch den Bundesratsbeschluss vom 14. Dezember 1962 sowie den Kreisschreiben vom 31.12.1962 bzw. 17.12.1998 betreffend Massnahmen gegen die ungerechtfertigte Inanspruchnahme von Doppelbesteuerungsabkommen des Bundes von der Geltendmachung der Abkommensvorteile ausgeschlossen ist und

– dass die in diesem Antrag gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

<b>Entscheid</b> (bitte leer lassen)
Eingangsdatum
<b>Pauschale Steueranrechnung</b> Fälligkeiten 2014 bzw. 2013/2014 bewilligt für
CHF _____
Visum Revisor

### Beilagen

\_\_\_ Beiblätter

\_\_\_ Bank-/Ertragsabrechnungen

Ort und Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_



4316142601281

StA Form. 431 (2014) 12.14





# Fragebogen zum Antrag DA-2 (Dividenden und Zinsen)

## Kanton Zürich

Um den Antrag auf pauschale Steueranrechnung (Form.DA-2) möglichst effizient prüfen zu können, bitten wir Sie, die nachstehenden Fragen ausführlich zu beantworten. In der Annahme, dass Sie uns damit eine möglichst realistische, auf Ihre Firma bezogene Berechnung ermöglichen, bedanken wir uns schon im Voraus für Ihre aktive Unterstützung.

### 1. Fragen zu den deklarierten Dividenden- bzw. Zinserträgen

- a) Wurde auf diese *Dividenden- bzw. Zinserträge* tatsächlich eine Quellensteuer erhoben? Bitte um Nachweise (Ertragsabrechnungen auf denen der Quellensteuerabzug ersichtlich ist).

---

---

---

- b) Werden diese *Dividenden- bzw. Zinserträge* zu einem wesentlichen Teil unmittelbar oder mittelbar an **nicht abkommensberechtigte Personen** weitergeleitet (Verbot des Durchlaufs)?

---

---

---

- c) Besteht ein wesentliches bzw. überwiegendes Interesse **nicht abkommensberechtigter** bzw. nicht in der Schweiz ansässiger Personen, an der Gesellschaft? Dies wird angenommen, wenn diese Personen, einzeln oder zusammen, unmittelbar oder mittelbar, die rechtliche oder tatsächliche Möglichkeit haben, in den Genuss der von der Gesellschaft beanspruchten Steuerentlastungen zu kommen.

---

---

---

### 2. Fragen zur «Erfolgsrechnung» (ER)

- a) Welche Ertragsposition(en) (in der Erfolgsrechnung) beinhalten die deklarierten *Dividenden- bzw. Zinserträge*? Die entsprechenden Kontoblätter sind beizulegen und die deklarierten *Dividenden- bzw. Zinserträge* zu markieren.

---

---

---

- b) Wurden im Zusammenhang mit den deklarierten *Dividenden- bzw. Zinserträgen* Abschreibungen, Rückstellungen oder Wertberichtigungen verbucht? Falls ja, sind die Details (Aufstellungen) beizulegen.

---

---

---

### 3. Weitere Fragen

Betrag in CHF der anderen (nicht auf DA-2 deklariert) in diesem Geschäftsjahr verbuchten *Dividenden- und Zinserträgen*. Diese Frage ist insbesondere deshalb zu beantworten, weil das betreffende Konto in der Regel mit «Kapitalerträgen» (Dividenden und Zinsen) des Aus- und Inlandes gemischt geführt wird (zum Teil mit/ohne Quellensteuer).

---

---

---

### 4. Weitere zusätzliche Unterlagen bzw. Angaben

Genaue Angaben zum Buchwert der auf dem DA-2 deklarierten Kapitalerträge.

---

---

---

### Ihre zusätzlichen Hinweise zum Fragebogen bzw. Formular DA-2

---

---

---

---

---

---

